

Fortunas Tanz



1. Wenn Fort - tu - na mich mal sit - zen läßt, ei - nen and'-ren sich



er - wählt, greif' die Nächs - te ich mir auf dem Fest, die die



Gunst mir nicht ver - hehlt. Sin - ge recht und trin - ke gut, führ' die



Mäd - chen froh zum Tanz. Faßt For - tu - na neu - en Mut, ü - ber -



se - he ich sie ganz. ü - ber - se - he ich sie ganz.

2. Kehr' den Rücken jetzo gegen sie,
schenke keine Mühe her.

Und hoch lebe einmal die und die,
das verdrießt Fortuna sehr.

Singe recht und trinke gut,
führ' die Mädchen froh zum Tanz.

//: Faßt Fortuna neuen Mut, übersehe ich sie ganz. ://

3. Rückt Fortuna wieder sacht zu mir,
lächelnd stößt sie an mit Wein.

Fragend schnurrt sie dann zum Kavalier,
woll'n wir wieder Freunde sein?

Singe recht und trinke gut,
sonne mich in Glückes Glanz.

//: Hab' ein Herz voll Übermut, führ' Fortuna heut' zum Tanz. ://

Text und Melodie: mayer 2016 (© Jürgen Sesselmann)

Nach einem Gedicht von Joseph von Eichendorff - "Der Glücksritter"